



Phot. H. ROTH, Schässburg.

KIRCHE IN KEISD.

Die Kirche des Marktes KEISD im Grosskokler Komitate zeigt äusserlich keine Trennung von Schiff und Chor und gehört zu den schönsten und grössten Repräsentanten dieses Stils der Verteidigungskirchen. Die Kirche, um welche sich 23 von Strebepfeilern getragene Bogen ziehen, wurde am Schlusse des XV. Jahrhunderts erbaut. Das von den Bogen gestützte starke Gesimse wird von über 40 Schiesscharten durchbrochen. An der Nordseite des Chores befindet sich die Sakristei, auf deren festen Mauern in späterer Zeit ein Turm aufgeführt wurde.